

Seminar Buddy & MORE

232.112 im Wintersemester 2016/2017

assoZ.Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Nicole Kronberger
nicole.kronberger@jku.at

a.Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Erna Szabo MBA
erna.szabo@jku.at

Zweck des Seminars

Seit WS 2015 beteiligt sich die Johannes Kepler Universität Linz an der MORE-Initiative der Österreichischen Universitätenkonferenz (UNIKO) und ermöglicht damit AsylwerberInnen einen niederschwelliger Zugang zur Universität. Einen wichtigen Bestandteil der Linzer MORE-Initiative (www.jku.at/more) stellt das Buddy&More Programm dar, in dem JKU-StudentInnen als Buddies die MORE-TeilnehmerInnen unterstützen. Im Rahmen dieser LVA wird Hintergrundwissen vermittelt und die Studierenden erhalten Begleitung und Unterstützung für ihr Engagement als Buddies, insbesondere bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten, die der Integration dienen. Konkret verfolgt die LVA folgende Ziele:

- Unterstützung von TeilnehmerInnen am MORE-Projekt bei der Integration in die österreichische Gesellschaft/Kultur,
- Erkennen und Reflektieren kultureller Gemeinsamkeiten und Unterschiede,
- Erhöhung der eigenen „Cultural Intelligence“ im Zuge der interkulturellen Zusammenarbeit,
- Sammeln von Erfahrung im Projektmanagement.

Inhalt und Ablauf des Seminars

Diese Lehrveranstaltung wird im Umfang von 3 ECTS in deutscher Sprache abgehalten. Der erste Blocktermin beinhaltet Inputs zu kulturellen Aspekten, mit einem Fokus auf Gemeinsamkeiten und Unterschieden zum österreichischen Kulturraum, sowie Erfahrungsberichte zur Zusammenarbeit mit AsylwerberInnen. Anschließend werden in Kleingruppen konkrete Projekte entwickelt und im Laufe des Semesters eigenverantwortlich umgesetzt. Prozessbegleitend finden ein gemeinsames Zwischentreffen für mündliche Statusberichte und Feedback, sowie Beratungsgespräche der LVA-Leiterinnen mit den Projektgruppen statt. Individuell reflektieren die Studierenden ihre Erfahrungen in Form eines leitfragenbasierten Projektstagebuches. Zum abschließenden Blocktermin werden die umgesetzten Projekte inkl. schriftlicher Zusammenfassung präsentiert.

Beurteilung

Kriterien für die positive Absolvierung der LVA beinhalten:

- Aktive Teilnahme am Seminar (max. 25 Pkte. = 25 %)
- Planung und Umsetzung des Projektes als Gruppenleistung (30 %)
- Abschlusspräsentation und schriftliche Kurzfassung als Gruppenleistung (25 %)
- Persönliches Projektstagebuch (20%)

Notenspiegel: 0-59 Pkte. = 5, 60-69 = 4, 70-79 = 3, 80-89 = 2, 90-100 = 1

Voraussetzung für die Teilnahme

Keine, d.h. dieses Seminar ist offen für JKU-Studierende aller Studienrichtungen, ebenso wie für TeilnehmerInnen am MORE-Programm.

Termine

Datum		Zeit	Inhalt
Mi.	5. Okt.	12:00 – 13:30	Erstinformation und Vorbesprechung
Mo.	10. Okt.	9:15 – 17:00	Block 1 (Inputs, Projektstart)
Mo.	7. Nov.	9:15 – 11:45	Zwischentreffen (Statusberichte)
freie Terminwahl			Beratungsgespräche mit Gruppen
Mo.	30. Jan.	9:15 – 13:30	Block 2 (Präsentationen)

(Räume siehe KUSSS)

Hintergrundliteratur

Ager, Alastair & Strang, Alison (2008). Understanding Integration: A Conceptual Framework. *Journal of Refugee Studies*, 21(2), 166-191.

Berry, John W. (1997). Immigration, Acculturation, and Adaptation. *Applied Psychology: An International Review*, 46(1), 5-68.

Ting-Toomey, Stella (1999). *Communicating across Cultures*. New York, London: The Guilford Press. (daraus Kapitel 9: Identity Change and Intercultural Adaptation)